# Georg-August-Universität Göttingen

# Modul B.DH.41: Strategien und Methoden der Digitalen Bildanalyse

English title: Strategies and Methods of Digital Image Analysis

9 C 4 SWS

#### Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden

- vertiefen ihre Kenntnisse der Grundlagen- und Methodenforschung im Bereich der digitalen Bildwissenschaften;
- sind in der Lage, bildwissenschaftlicher Forschungsfragen (z.B. aus den Bereichen Content Based Image Retrieval, Digitale Bildanalyse und Bildmustererkennung, Kulturelle Netzwerke, Rezeptionsforschung und Wahrnehmungsanalyse, Virtualisierung und mediale Vermittlung) theoretisch zu durchdringen;
- verstehen in Ansätzen die Komplexität und Heterogenität von bildwissenschaftlichen Datenstrukturen;
- können an ausgewählten Beispielen etablierte Verfahren der Digitalisierung, Analyse und Präsentation von Bilddaten evaluieren und diskutieren;
- wissen, welche digitalen Hilfsmittel für die Beschreibung und Interpretation von Mustern und Prozessen historischer Gesellschaften und Bilderwelten am besten geeignet sind.

#### Arbeitsaufwand:

Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium:

214 Stunden

Lehrveranstaltung: Vorlesung (Vorlesung)

2 SWS

Lehrveranstaltung: Seminar (Seminar)

2 SWS

## Prüfung: Referat (max. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen:

i ruiungsvoncistungen.

regelmäßige Teilnahme am Seminar

### Prüfungsanforderungen:

Die Studierenden beherrschen verschiedene Methoden der digitalen Bildwissenschaften, die sie in praktischer Anwendung und zum Teil in experimenteller Weise auf gegebene Forschungsprobleme anwenden können.

Die Prüfungsleistung ist im Seminar zu erbringen.

Vorlesung und/oder Seminar können nach Angebot auch durch e-learning Komponenten, die erfolgreiche Teilnahme an einem Workshop oder einer Summer School ersetzt werden.

9 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Martin Langner
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 4 - 6

Maximale Studierendenzahl:	
25	